

LEBENS LAUF

ANGABEN ZUR PERSON

Name
Adresse
Telefon
Fax
E-Mail
Geburtsdatum

Schmitz, Frank
BORRIESSTR. 28, 30519 HANNOVER (BÜRO)
0511 - 838 60 12 oder 0511 - 28 31 633
0511 - 838 60 11
schmitz@profondo.org
AUGUST 1969 IN KÖLN



BERUFSERFAHRUNG

- Datum
- Arbeitgeber
- Tätigkeitsbereich
- Funktion
- Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten
- Datum
- Arbeitgeber
- Tätigkeitsbereich
- Funktion
- Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten
- Datum
- Arbeitgeber
- Tätigkeitsbereich
- Funktion
- Wichtigste Tätigkeiten und Zuständigkeiten

April 2012 bis heute
Verein Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V. (VNB)
Jugend- und Erwachsenenbildung

Pädagogischer Mitarbeiter

Projektleitungen zur Berufsorientierung und Beschäftigungsfähigkeit von Jugendlichen. Workshops zu Fundraising und Projektmanagement. Netzwerkbetreuung DIALOG MACHT SCHULE.

April 2001 bis heute
PROFONDO e.V. - Beratungsbüro für jugend.europa.bildung; Borriesstr. 28; 30519 Hannover

Europäische Jugendbildungsarbeit

Geschäftsführung

Veranstaltungskonzeption, Veranstaltungsdurchführung, Trainer in nationalen und europäischen Seminaren und Konferenzen, Beratungen zu den Themen Fördermöglichkeiten für Jugendpartizipationsprojekte und Projektmanagement, Veranstaltungsabrechnung und -Evaluation, Behördenkontakte, Öffentlichkeitsarbeit, usw.

Kooperationspartner der deutschen Agentur JUGEND für Europa im Bereich der Fortbildungsstrategie für Jugendinitiativen (2002-2007).

August 1992 - März 2003

GLEISDREIECK e.V. ; Borriesstr. 28; 30519 Hannover

Jugend- und Erwachsenenbildung, Tagungshausvermietung, Veranstaltungsorganisation

Geschäftsführung

Lohn- und Finanzbuchhaltung, Mitarbeiterbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsplanung, Gästeakquise und -Betreuung, Vorbereitung von Treffen der Vereinsgremien, u.v.a.

Von 2003 bis 2013

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bonn

Mitglied des Nationalen Beirats zum EU-Aktionsprogramm „JUGEND“ und „JUGEND IN AKTION“

Mitglied als fachkundiger Trainer im Bereich der Jugendpartizipation Empfehlungen zur Durchführung des Programms, Auswertung der Programmumsetzung, Weiterentwicklung des Programms, fachliche Stellungnahmen, usw.

Weitere berufliche Erfahrungen sind weiter unten in der Referenzliste dokumentiert.

SCHUL- UND BERUFSBILDUNG

- Datum (von - bis)
- Name und Art der Bildungs- oder Ausbildungseinrichtung
 - Hauptfächer/berufliche Fähigkeiten
 - Bezeichnung der erworbenen Qualifikation
- (gegebenenfalls) Stufe der nationalen Klassifikation

1994 bis 2003

Universität Hannover, Fachbereich Sozialwissenschaften

Studium der Sozialwissenschaften (Soziologie, Politische Wissenschaften, Sozialpsychologie)

Vordiplom (Note 1, Sehr Gut) im Oktober 1997

Studienabbruch wegen zu starken beruflichen Engagements im April 2003

PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

MUTTERSPRACHE

DEUTSCH

SONSTIGE SPRACHEN

- Lesen
- Schreiben
- Sprechen

ENGLISCH

SEHR GUT

SEHR GUT

SEHR GUT

SPANISCH

BEFRIEDIGEND

BEFRIEDIGEND

BEFRIEDIGEND

SOZIALE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Teamwork, Personalführung, Transparentes Arbeiten,

Kooperationsbereitschaft,

Multikulturelle Toleranz, Emanzipatorisches Arbeiten in Gruppen, Anwendung

von verschiedenen Gruppendynamischen Methoden, Begleitung und Anleitung

von benachteiligten Jugendlichen und ArbeitnehmerInnen, Berücksichtigen

von Interessen von KollegInnen und KooperationspartnerInnen

ORGANISATORISCHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Personalverwaltung und -führung; Finanzverwaltung, Lohnbuchhaltung;

Veranstaltungskonzeptionierung, -planung und -durchführung; Vortragsgestaltung;

Projektmanagement;

Gremienvorbereitung und -Moderation; Strategische

Öffentlichkeitsarbeit und Kooperationen; Veranstaltungsdokumentation und

Evaluation

TECHNISCHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Computerkenntnisse in folgenden Programmen: Word, Access, Excel, Power-Point (alle Microsoft);

Internetkenntnisse; Handwerkliches Geschick im Umgang mit Holz und fast

allen haushaltsüblichen Reparaturen; „Blindes“ Schreiben am PC.

KÜNSTLERISCHE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Musikalische Erfahrung in Schlagzeug und Percussion;

Sportliches Talent in einigen Ballsportarten

SONSTIGE FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Vater eines erwachsenen Sohnes (Familienstand: Ledig);

Ehrenamtliches Engagement als Fußballtrainer

REFERENZEN

Gründung des Beratungsbüros „profondo“ im Jahr 2000: Geschäftsführung. Seit 2002 Kooperationspartner der Deutschen Nationalagentur „Jugend für Europa“. Durchführung der Praxisseminare für Jugendinitiativen, Peer-Coachingseminare, etc. Durchführung der internationalen Konferenz zu Jugendpartizipation „Please do disturb!“ 2005. Verantwortlich für viele weitere Veranstaltungen im Bereich Jugendpartizipation. www.profondo.org und <http://www.jugendfuereuropa.de/fortbildung/kooperationspartner/>

Teamer und Referent im pädagogischen Begleitprogramm des Europäischen Freiwilligendienstes im EU-Programm JUGEND IN AKTION. Seminarleiter von insgesamt ca. 40 Einführungstrainings, Mid-Term-Meetings, Ausreise- und Rückkehrseminare für das Internationale Bildungszentrum Witzenhausen gGmbH von 2003-2012. www.ibzw.de

Mitglied im Nationalen Beirat zum EU-Programm JUGEND IN AKTION des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2003 - 2010). <http://www.jugendfuereuropa.de/jfe/beirat/>

Teilnahme am internationalen Trainingskurs „Youthpass - Recognition of non-formal learning in Europe“ (Lissabon, Juni 2007). Danach Referent für dezentrale Informationstage zur Einführung des Youthpass als Instrument der Anerkennung nicht-formalen Lernens im EU-Programm JUGEND IN AKTION im Auftrag von JUGEND FÜR EUROPA (bis einschließlich November 2013). www.youthpass.eu

Referent für ca. 20 Veranstaltungen zur Information über das EU-Programm JUGEND für Europa bzw. ab 2007 JUGEND IN AKTION, im Auftrag von unterschiedlichen Einrichtungen, wie z.B. lokale Jugendämter, Gewerkschaften, NGOs, Jugendringe, Schulen usw.

Von 2008-2010 von der Bundeszentrale für politische Bildung beauftragt, das Netzwerk der Young-EU-Professionals zu betreuen und zu begleiten. www.bpb.de/yeps

Moderation und Organisation eines Beteiligungsverfahrens zur Planung eines Interkulturellen Erlebnisparks im Auftrag der Stadt Langenhagen von 2008-2011. www.jugendpflege-langenhagen.de/erlebnispark.htm

Im Auftrag der Gemeinde Diekholzen Konzeption und Durchführung einer fünftägigen Juleica-Schulung im Oktober 2010. www.dieholzen.de

März 2011: Zertifizierter Coach des Instituts für Lernsysteme, Hamburg. www.ils.de Ausbildungslehrgang „Psychologischer Berater - personal Coach“.

Projektleitung des Filmprojekts „Ich bin dann kurz weg! - Dein Weg nach Europa“. Erstellung eines Film- und Workshopangebotes zur Förderung europäischer Lernerfahrungen für Jugendliche. Profondo e.V. 2013. www.ichbindannkurzweg.de

Moderations eines Beteiligungsverfahrens 2014 zur Weiterentwicklung des Jugendcafés Monopol in Langenhagen. Februar bis November 2014. www.cafe-monopol.de

Konzeptionierung und Durchführung Aufbau einer Jungen-Volkshochschule in Hannover. Bundesweites Best-Practise-Beispiel im Februar 2014. www.vhs-hannover.de

Workshops für Migrantenselbstorganisationen zu Projektmanagement und Fundraising. Arbeitsgemeinschaft Migranten und Flüchtlinge Nds. www.amfn.de

Diese Referenzliste ist nur ein Auszug meiner vielfältigen Aktivitäten im Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung.